Kindernetzwerk
Für Euch da · Mit Euch stark

RESILIENZ IM WANDEL

Ressourcen, Checklisten und Literatur

HIER FINDET IHR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

In Zeiten des Klimawandels wollen wir euch dabei unterstützen, gestärkt und vorbereitet den Herausforderungen zu begegnen. Es gibt bereits zahlreiche hilfreiche Ressourcen, Dienstleistungen und Unterstützungssysteme, die wir hier für euch aufgeführt haben. Ob krankheitsunspezifische Checklisten, wie z.B. für das Hochwassermanagement, oder eine umfassende Sammlung der verwendeten Literatur für unsere Online-Broschüre.

Unser Ziel ist es, euch den Zugang zu diesen wertvollen Informationen zu erleichtern und euch dabei zu helfen, eure Resilienz im Wandel zu stärken.

Gemeinsam sind wir besser vorbereitet.

DAS INHALTSVERZEICHNIS

1 Ressourcen 3

1.1 Zunahme von Extremwetterereignissen 3

1.1.1 Überschwemmungen, Starkregen, Stürme und Sturmfluten 3

1.1.2 Brände und Dürre 3

1.1.3 Hitze 3

1.2 Umweltverschmutzung 5

1.3 Ausbreitung neuer Infektionskrankheiten 5

1.4 Verlängerte Allergiesaison 5

1.5 Psychische Gesundheit 5

2 Verwendete literatur 6

1 RESSOURCEN

1.1 Zunahme von Extremwetterereignissen

1.1.1 Überschwemmungen, Starkregen, Stürme und Sturmfluten

- Robert Koch-Institut: Artikel „Gesundheitliche Auswirkungen von Extremwetterereignissen – Risikokaskaden im anthropogenen Klimawandel“
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: „Naturgefahr: Starkregen“
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: „Vorsorge und Verhalten bei Hochwasser“
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: „Naturgefahr: Sturm“
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: „Max und Flocke - Bevölkerungsschutz für Kinder“
- Infoportal von Hochwasser.Info.Bayern
- Die Versicherer - Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.: Wie gefährdet ist Ihr Haus? - Der Hochwasser-Check
- EUNAD – European Network for Psychosocial Crisis Management: „Assisting Disabled in Case of Disaster”
- Handicap International Nepal. Ulmasova, I., Silcock, N. & Schranz, B. (2009) „Mainstreaming Disability into Disaster Risk Reduction: A Training Manual“

1.1.2 Brände und Dürre

- Robert Koch-Institut: Artikel „Gesundheitliche Auswirkungen von Extremwetterereignissen – Risikokaskaden im anthropogenen Klimawandel“
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: „Hitze und Dürre“
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: „Vorsorge und Verhalten bei Feuer“
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: „Max und Flocke - Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: „Max und Flocke - Bevölkerungsschutz für Kinder“
- National Fire Protection Association (NFPA). Fraser, A. B. (2007): „Emergency Evacuation Planning Guide for People with Disabilities“
- Family Caregiver Alliance. (2014): „Emergency Preparedness Checklist for Caregivers.”
- Klimavorsorgeportal der Bundesregierung

1.1.3 Hitze

Allgemeine Informationen

- BAG-Selbsthilfe: Broschüre „Hitze: Folgen, Prävention und Schutz. Eine Arbeitshilfe für Menschen mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen und deren Selbsthilfeverbände.“
- Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist eine Fachbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit: „Hitze und Hitzeschutz“
- Deutsche Allianz Klimawandel & Gesundheit: „Hintergrundinformation Klimawandel: HITZE“
- BAG Selbsthilfe: Podcast „Selbsthilfe-Podcast: Folge #25 Klima und Psyche“, Transkript
- BAG Selbsthilfe: Podcast „Klimawandel und Gesundheit - Talk mit Prof. Dr. Traidl-Hoffmann“
- Berufsverband der Kinder- und Jugendärzt*innen e.V. (BVKJ): Pressemitteilung „Achtung, Sonne! Kinder- und Jugendärzt*innen geben Tipps zum wirksamen Sonnenschutz für Kinder“

Verhaltenstipps bei Hitze

- Hitzeknigge des Umweltbundesamtes
- Klima Docs: „Broschüre Klimaschutz ist Kinderschutz – mit Hitze-Infos“
- Klima Docs: „Hitze-Manual - Klimaresiliente kinder- und jugendärztliche und kinderkrankenpflegerische Versorgung”
- Monatsschrift Kinderheilkunde: Hitzebelastung bei Kindern
- Weltgesundheitsorganisation (WHO): Broschüre „Gesundheitshinweise zur Prävention hitzebedingter Gesundheitsschäden: neue und aktualisierte Hinweise für unterschiedliche Zielgruppen“
- Bayrisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit: Flyer „Sommer, Sonne, Hitze: So schützen Sie Ihre Gesundheit bei heißen Temperaturen.“
- Robert-Koch-Institut: Artikel „Hitze in Deutschland: Gesundheitliche Risiken und Maßnahmen zur Prävention“
- Informationsangebot der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
- Deutscher Wetterdienst: Broschüre "Klimawandel und Gesundheit: Tipps für sommerliche Hitze und Hitzewellen"
- HIGELA-Hitzeresilienzprogramm - Hitzeresiliente und gesundheitsfördernde Lebens- und Arbeitsbedingungen in der stationären Pflege „Hitze ist gefährlich – Tipps wie Sie sich schützen können“

Informationen zu Pflege und Wechselwirkungen von Medikamenten bei Hitze

- Bayrisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit: Flyer „Häusliche Pflege bei Hitzeperioden. Informationen für pflegende Angehörige zur Vermeidung hitzebedingter Schäden bei pflegebedürftigen Menschen.“
- Ludwig-Maximilians-Universität München: Informationen für pflegende Angehörige
- Hessisches Ministerium für Soziales und Integration & Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege: Broschüre „Hitze – Was man für Betreuung und Pflege in der Häuslichkeit wissen sollte“
- Bayrisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit: FAQs - Informationen für Pflegende bei Hitze
- Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit (KLUG) e.V.: Infomaterialien „Hitzeschulungen für Beschäftigte und Pflege und Medikamentenanpassung bei Hitze“
- Ärztezeitung: Artikel „Medikamenteneinnahme bei Hitzewellen: Interaktion mit Thermoregulation“
- Wissenschaftliche Institut der AOK: Der Einfluss des Klimawandels auf das Auftreten von Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Handlungsansätze und die besondere Herausforderung durch Arzneimittelwechselwirkungen
- HIGELA-Hitzeresilienzprogramm: „Hitzeresiliente und gesundheitsfördernde Lebens- und Arbeitsbedingungen in der stationären Pflege“
- HIGELA-Hitzeresilienzprogramm: „Schulungsunterlagen: Hitze am Arbeitsort – Was können wir tun?“
- HIGELA-Hitzeresilienzprogramm: „Broschüre für Pflegefachpersonen“
- HIGELA-Hitzeresilienzprogramm - Hitzeresiliente und gesundheitsfördernde Lebens- und Arbeitsbedingungen in der stationären Pflege „20-Tage Hitzechallenge“
- HIGELA-Hitzeresilienzprogramm - Hitzeresiliente und gesundheitsfördernde Lebens- und Arbeitsbedingungen in der stationären Pflege „Hitze ist gefährlich – Praktische Tipps für Angehörige und Besuchende“
- BAG Selbsthilfe: Podcast „Klimawandel und Gesundheit - Talk mit Prof. Dr. Traidl-Hoffmann“

- AOK: Artikel „Kliniken kaum für Hitzewellen gerüstet“

1.2 Umweltverschmutzung

- Wissenschaftliche Institut der AOK: Artikel „Interaktion von Temperatur und Luftschadstoffen: Einfluss auf Morbidität und Mortalität“
- Hintergrundpapier der AG Saubere Luft bei KLUG Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V. „Zusammenhang von Klimakrise, Luftverschmutzung und Gesundheit“
- Internationalen Gesellschaft für Umweltepidemiologie (ISEE) und der European Respiratory Society (ERS): Broschüre „Die Rolle der Luftschadstoffe für die Gesundheit“
- KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.: „Häufige Fragen und Antworten zu Luftverschmutzung, Gesundheit und Luftqualitätsstandards in der Europäischen Union - Was Gesundheitsministerien wissen müssen, um die Gesundheitsförderung und Prävention voran zu treiben“
- Robert-Koch-Institut: Artikel „Auswirkungen des Klimawandels auf nicht-übertragbare Erkrankungen durch erhöhte Luftschadstoffbelastungen der Außenluft“
- KlimaDocs: Broschüre „Durchatmen im Klimawandel - wie schützen wir unsere Lunge?“
- Robert-Koch-Institut: „ Auswirkungen des Klimawandels auf lebensmittelassoziierte Infektionen und Intoxikationen“
- Robert-Koch-Institut: „ Auswirkungen des Klimawandels auf wasserbürtige Infektionen und Intoxikationen“

1.3 Ausbreitung neuer Infektionskrankheiten

- Robert Koch-Institut: Artikel „Auswirkungen von Klimaveränderungen auf Vektor- und Nagetier-assoziierte Infektionskrankheiten“

1.4 Verlängerte Allergiesaison

- Robert Koch-Institut: Artikel „Auswirkungen des Klimawandels auf allergische Erkrankungen in Deutschland“
- International Journal of Environmental Research and Public Health: “Climate Change and Childhood Respiratory Health: A Call to Action for Paediatricians”
- Allergieinformationsdienst des Helmholtz Zentrums München
- Podcast zum Thema: „Der Pollenflug verändert sich durch den Klimawandel“
- Universitätsklinikum Augsburg: „Pollen App PollDi in der Sendung zdf plan b“ und zur Reportage gelangen Sie hier „Kampf gegen Allergien - Hilfe für das Abwehrsystem“
- Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist eine Fachbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit: „Allergie und Allergieschutz“
- BAG Selbsthilfe: Broschüre „Essen für Gesundheit und Klima - Eine Arbeitshilfe für Menschen mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen und deren Selbsthilfeverbände“, Kapitel „Ernährung bei Allergien“ (S. 32)

1.5 Psychische Gesundheit

- SINUS Jugendforschung (2022) „Repräsentativumfrage unter Jugendlichen für BARMER 2022/23“
- Barmer: Artikel „Ängste vor der Klimakrise sind normal – offen über sie zu sprechen, muss es noch werden“
- Barmer: Artikel „Wie verbreitet ist Klima-Angst? Ergebnisse der SINUS-Jugendumfrage“

- Studie: „Climate anxiety in children and young people and their beliefs about government responses to climate change: a global survey “
- Robert-Koch-Institut: “ Scoping Review zu Klimawandel und psychischer Gesundheit in Deutschland – Direkte und indirekte Auswirkungen, vulnerable Gruppen, Resilienzfaktoren“ inkl. Handlungsempfehlungen für die Gesundheitsförderung durch medizinisch- psychotherapeutische Behandlung sowie durch Verhältnis- und Verhaltensprävention zur Adaptation an die negativen Auswirkungen des Klimawandels auf die psychische Gesundheit in Deutschland
- Psychologists for Future: „Klima-Aktivismus nachhaltig gestalten: Wie wir uns für eine gesündere Erde einsetzen und dabei selbst nicht untergehen“
- Psychologists for Future: „Workshopkonzept: Umgang mit psychischen Belastungen durch die Umwelt- und Klimakrise sowie im Zusammenhang mit Aktivismus/ Engagement für Umwelt und Klima“
- Psychologists for Future: „Empfehlungen zur Berichterstattung über die Klimakrise aus psychologischer Perspektive“
- Der Psychologists for Future Podcast „Klima im Kopf“
- Umwelt Bundesamt: Bericht „Junge Menschen in der Klimakrise: Eine Untersuchung zu emotionaler Belastung, Bewältigungsstrategien und Unterstützungsangeboten im Kontext von Klimawandel und Umweltproblemen in der Studie "Zukunft? Jugend fragen! 2021"
- DGPPN - Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde: „Klimawandel und psychische Gesundheit. Positionspapier einer Task-Force der DGPPN“
- BARMER: „Ängste vor der Klimakrise sind normal – offen über sie zu sprechen, muss es noch werden“
- Global Health Hub Germany: „Stellungnahme zu den „Auswirkungen der Klimakrise auf die mentale Gesundheit“ für den Unterausschuss Globale Gesundheit des Deutschen Bundestags“
- Climate Mental Health Network
- “Gen Z Mental Health: Climate Stories” Documentation
- BAG Selbsthilfe: Podcast „Selbsthilfe-Podcast: Folge #25 Klima und Psyche, Transkript

2 VERWENDETE LITERATUR

- AOK (2022). Selbsthilfetagung 2022: Planetary Health – braucht die Erde Selbst-Hilfe? https://www.aok.de/pp/selbsthilfe/selbsthilfe-fachtagungen/planetary-health/
- AOK (2023). Hintergrund: Auswirkungen des Klimawandels auf die Gesundheit. https://www.aok.de/pp/hintergrund/klima-und-gesundheit/auswirkungen-des-klimawandels/#:~:text=Heißere%20Sommer%20und%20mildere%20Winter,auch%20Krim%2DKongo%2DFieber.
- Ágoston, C., Csaba, B., Nagy, B., Kőváry, Z., Dúll, A., Rácz, J., & Demetrovics, Z. (2022). Identifying types of eco-anxiety, eco-guilt, eco-grief, and eco-coping in a climate-sensitive population: A qualitative study. International Journal of Environmental Research and Public Health, 19(4), 2461.
- Baker, L. R., & Baker, M. D. (2010). Disaster preparedness among families of children with special health care needs. Disaster medicine and public health preparedness, 4(3), 240-245.
- Bergmann, K.-C., Brehler, R., Endler, C., Höflich, C., Kespohl, S., Plaza, M., Raulf, M., Standl, M., Thamm, R., & Traidl-Hoffmann, C. (2023). Auswirkungen des Klimawandels auf allergische Erkrankungen in Deutschland.
- Barmer (2023) Ergebnisse einer Repräsentativumfrage unter Jugendlichen 2023/2024 - Eine SINUS-Studie im Auftrag der BARMER: Ergebnisdokumentation Klimawandel & Gesundheit

https://www.barmer.de/resource/blob/1249172/c2b01f11bc532f301cf0cd5c90e349d9/sinus-studie-jugendbericht-2023-2024-barrierefrei-data.pdf

- Blättner, B., Grewe, H. A., & Janson, D. (2023). Arbeitshilfe zur Entwicklung und Implementierung eines Hitzeaktionsplans für Kommunen.
- Brügger, A., Gubler, M., Steentjes, K., & Capstick, S. B. (2020). Social identity and risk perception explain participation in the Swiss youth climate strikes. Sustainability, 12(24), 10605.
- Butsch, C., Beckers, L.-M., Nilson, E., Frassl, M., Brennholt, N., Kwiatkowski, R., & Söder, M. (2023). Gesundheitliche Auswirkungen von Extremwetterereignissen–Risikokaskaden im anthropogenen Klimawandel.
- Burke, S. E., Sanson, A. V., & Van Hoorn, J. (2018). The psychological effects of climate change on children. Current psychiatry reports, 20, 1-8.
- Charlson, F., Ali, S., Benmarhnia, T., Pearl, M., Massazza, A., Augustinavicius, J., & Scott, J. G. (2021). Climate change and mental health: a scoping review. International Journal of Environmental Research and Public Health, 18(9), 4486.
- Chique, C., Hynds, P., Nyhan, M., Lambert, S., Boudou, M., & O'Dwyer, J. (2021). Psychological impairment and extreme weather event (EWE) exposure, 1980–2020: A global pooled analysis integrating mental health and well-being metrics. International Journal of Hygiene and Environmental Health, 238, 113840.
- Cianconi, P., Betrò, S., & Janiri, L. (2020). The impact of climate change on mental health: a systematic descriptive review. Frontiers in psychiatry, 11, 490206.
- Clayton, S. (2021). Climate change and mental health. Current Environmental Health Reports, 8, 1-6.
- Committee on Pediatric Emergency Medicine. (1999). Emergency preparedness for children with special health care needs. Pediatrics, 104(4), e53-e53.
- Cunsolo, A., & Ellis, N. R. (2018). Ecological grief as a mental health response to climate change-related loss. Nature Climate Change, 8(4), 275-281.
- Dietrich, J., Hammerl, J.-A., Johne, A., Kappenstein, O., Loeffler, C., Nöckler, K., Rosner, B., Spielmeyer, A., Szabo, I., & Richter, M. H. (2023). Auswirkungen des Klimawandels auf lebensmittelassoziierte Infektionen und Intoxikationen.
- Doherty, T. J. (2018). Individual impacts and resilience. In Psychology and climate change (pp. 245-266). Elsevier.
- Driscoll, D. (2020, March). When ignoring the news and going hiking can help you save the world: Environmental activist strategies for persistence. In Sociological Forum (Vol. 35, No. 1, pp. 189-206).
- Egger, J. W., & Egger, J. W. (2015). Selbstwirksamkeit: Ein kognitives Konstrukt für gesundheitliches Verhalten. Integrative Verhaltenstherapie und psychotherapeutische Medizin: Ein biopsychosoziales Modell, 283-311.
- Eichinger, M., Andreas, M., Hoeppe, A., Nisius, K., & Rink, K. (2023). Kinder-und Jugendgesundheit in der Klimakrise. Monatsschrift Kinderheilkunde, 171(2), 114-123.
- Eisele, F., Flammer, E., Steinert, T., & Knoblauch, H. (2021). Aggressive incidents in psychiatric hospitals on heat days. BJPsych open, 7(4), e99.
- European Environment Agency (2024). Europa ist nicht auf die sich rasant verschärfenden Klimarisiken vorbereitet. https://www.eea.europa.eu/de/highlights/europa-ist-nicht-auf-die
- Gagné, J., & Krause, L. (2021). Einend oder spaltend? Klimaschutz und gesellschaftlicher Zusammenhalt in Deutschland. More in Common e. V.

- Gao, J., Cheng, Q., Duan, J., Xu, Z., Bai, L., Zhang, Y., Zhang, H., Wang, S., Zhang, Z., & Su, H. (2019). Ambient temperature, sunlight duration, and suicide: A systematic review and meta-analysis. Science of the total environment, 646, 1021-1029.
- Heinz, A., & Meyer-Lindenberg, A. (2023). Climate change and mental health. Position paper of a task force of the DGPPN. Der Nervenarzt, 94(3), 225-233.
- Hickman, C., Marks, E., Pihkala, P., Clayton, S., Lewandowski, R. E., Mayall, E. E., Wray, B., Mellor, C., & Van Susteren, L. (2021). Climate anxiety in children and young people and their beliefs about government responses to climate change: a global survey. The Lancet Planetary Health, 5(12), e863-e873.
- Klauber, H., & Koch, N. (2021). Individuelle und regionale Risikofaktoren für hitzebedingte Hospitalisierungen der über 65-Jährigen in Deutschland. Versorgungs-Report: Klima und Gesundheit. Berlin: Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, 9783954666270-9783954666275.
- Klöckner, C., Beisenkamp, A., & Hallmann, S. (2010, 01/01). Klimawandel aus der Sicht 9-14jähriger Kinder - Emotionen, Bewältigungsressourcen und allgemeines Wohlbefinden. Umweltpsychologie, 14, 121-142.
- Liu, J., Varghese, B. M., Hansen, A., Xiang, J., Zhang, Y., Dear, K., Gourley, M., Driscoll, T., Morgan, G., & Capon, A. (2021). Is there an association between hot weather and poor mental health outcomes? A systematic review and meta-analysis. Environment international, 153, 106533.
- Lorenz, S., Krey, I., Harms, F., Freiseis, A., Schmid, F., Pokora, R., Stamos, K., Kohlfürst, D., & Albertowski, A. S. (2023). Klimawandel und Kindergesundheit–Ein Aufruf zum Handeln. Monatsschrift Kinderheilkunde, 171(1), 63-71.
- Lotto-Batista, M., Behrens, C., & Castell, S. (2021). Der Einfluss des Klimawandels auf die Ausbreitung von Infektionserkrankungen–am Beispiel der Lyme-Borreliose. In. Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft.
- Luschkova, D., Zeiser, K., Ludwig, A., & Traidl-Hoffmann, C. (2021). Neurodermitis ist eine Umwelterkrankung.
- Mambrey, V., Wermuth, I., & Böse-O'Reilly, S. (2019). Extreme weather events and their impact on the mental health of children and adolescents. Bundesgesundheitsblatt-Gesundheitsforschung-Gesundheitsschutz, 62, 599-604.
- Marks, E., Hickman, C., Pihkala, P., Clayton, S., Lewandowski, E. R., Mayall, E. E., Wray, B., Mellor, C., & van Susteren, L. (2021). Young people's voices on climate anxiety, government betrayal and moral injury: A global phenomenon. Government Betrayal and Moral injury: a global phenomenon.
- Meininger, J., PP, P. P., Dohm, D.-P. L., Asbrand, J., Brakemeier, E.-L., Nikendei, C., Reese, G., Kaiserslautern-Landau, R., Urner, M., & Köln, H. (2022). Empfehlungen zur Berichterstattung über die Klimakrise aus psychologischer Perspektive. Psychologists/Psychotherapists for Future e. V., Bingen. https://www.klimafakten.de/sites/default/files/downloads/empfehlungen-medien-psy-klimakrise-lang-de.pdf
- Nielsen, R. S., Gamborg, C., & Lund, T. B. (2024). Eco-guilt and eco-shame in everyday life: an exploratory study of the experiences, triggers, and reactions. Frontiers in Sustainability, 5, 1357656.
- Ojala, M. (2012). How do children cope with global climate change? Coping strategies, engagement, and well-being. Journal of Environmental Psychology, 32(3), 225-233.
- Romanello, M., Di Napoli, C., Green, C., Kennard, H., Lampard, P., Scamman, D., Walawender, M., Ali, Z., Ameli, N., & Ayeb-Karlsson, S. (2023). The 2023 report of the Lancet Countdown on health and climate change: the imperative for a health-centred response in a world facing irreversible harms. The Lancet, 402(10419), 2346-2394.

- Saxton, M. L., & Ghenis, A. (2018). Disability inclusion in climate change: impacts and intersections. Interdisciplinary Perspectives on Equality and Diversity, 4(1).
- Schedlich, C., Bering, R., Zurek, G., Juen, B., Kreh, A., Boukalová, H., Vymetal, S., Benz, P., Gerwinn, F., Heir, T., Hansen, M., Brunes, A., Cap, D., Heinke, F., Elklid, A., Hoskovcova, S., & Todorovac, A. (2017). Assisting People with Disabilities in Case of Disaster.
- Schneider, A., Hampel, R., Ladwig, K.-H., Baumert, J., Lukaschek, K., Peters, A., & Breitner, S. (2020). Impact of meteorological parameters on suicide mortality rates: A case-crossover analysis in Southern Germany (1990–2006). Science of the total environment, 707, 136053.
- Schneider, A., Schmuker, C., Günster, C., Klauber, J., & Robra, B.-P. (2021). Versorgungs-Report Klima und Gesundheit. MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft.
- Sisodiya, S. M., Fowler, H. J., Lake, I., Nanji, R. O., Gawel, K., Esguerra, C. V., Newton, C., & Foley, A. (2019). Climate change and epilepsy: Time to take action. Epilepsia Open, 4(4), 524-536.
- Stanley, S. K., Hogg, T. L., Leviston, Z., & Walker, I. (2021). From anger to action: Differential impacts of eco-anxiety, eco-depression, and eco-anger on climate action and wellbeing. The Journal of Climate Change and Health, 1, 100003.
- Strauß, B., Berger, U., & Rosendahl, J. (2021). Indirect and direct psychosocial consequences of the corona pandemic—Part 1 of a (preliminary) review. Psychotherapeut, 66, 175-185.
- Thompson, R., Hornigold, R., Page, L., & Waite, T. (2018). Associations between high ambient temperatures and heat waves with mental health outcomes: a systematic review. Public health, 161, 171-191.
- Vins, H., Bell, J., Saha, S., & Hess, J. J. (2015). The mental health outcomes of drought: a systematic review and causal process diagram. International Journal of Environmental Research and Public Health, 12(10), 13251-13275.
- Versorgungs-Report: Klima und Gesundheit. (2021). (C. Günster, J. Klauber, B.-P. Robra, C. Schmuker, & A. Schneider, Eds.). Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft. https://doi.org/10.32745/9783954666270
- Walinski, A., Sander, J., Gerlinger, G., Clemens, V., Meyer-Lindenberg, A., & Heinz, A. (2023). The effects of climate change on mental health. Deutsches Ärzteblatt International, 120(8), 117.
- Wettach, C., Herbst, A., & Albers, M. (2023). Kinder vor den Folgen der Klimakrise schützen: Ein Positionspapier der AG Pädiatrie bei KLUG. KLUG - Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.
- Wullenkord, M. C., & Ojala, M. (2023). Climate-change worry among two cohorts of late adolescents: Exploring macro and micro worries, coping, and relations to climate engagement, pessimism, and well-being. Journal of Environmental Psychology, 90, 102093.